

Nachhilfe Vergütung

Beitrag von „Winterblume“ vom 12. September 2023 08:34

Ich habe während des Studiums lange im Nachhilfebereich gearbeitet, sowohl privat als auch für verschiedene Institute.

Nachteil war tatsächlich immer das schwankende Einkommen. Wenn man sich nur ein bisschen dazu verdienen möchte zum Bafög, kann das ganz gut klappen, aber um komplett davon zu leben, kann ich es weniger empfehlen, es sei denn man findet eines der wenigen Institute, dass Studis auch festangestellt beschäftigt.

Wie wäre es mit einem Job als studentische Hilfskraft oder Tutorin an der Uni? Dort hat man in der Regel Verträge für 1-2 Semester, die danach oft verlängert werden und man ist mitunter auch in der Wissensvermittlung aktiv.